

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung Böbing

Sitzungstag: Montag, den 20.06.2022, 20:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal Gemeindeamt Böbing

anwesend:

Vorsitzender:

1. Bürgermeister Erhard Peter

Schriftführer:

Schwarz Sabine

Gemeinderatsmitglieder:

Angerer Doris

wg. anderweitigen Verpflichtungen entschuldigt

Bair Christine

wg. anderweitigen Verpflichtungen entschuldigt

Eder Robert

2. Bgm. Erhard Johann

Geiger Florian

Gretschmann Markus

Leyerer Andrea

wg. anderweitigen Verpflichtungen entschuldigt

Pichl Florian

Schauer Josef

Schmid Stephan

Schmid Willi

Schweiger Markus

Tagesordnung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.05.2022, sowie Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Vollzug der Baugesetze und der Bayerischen Bauordnung
 - A**, Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Garage mit Abstellraum auf FlNr. 496, durch Herrn Wilhelm Schmid, Schnalzstr. 16, 82389 Böbing
 - B**, Antrag auf Baugenehmigung zum Ausbau des Dachgeschoßes und Einbau einer 3. Wohnung, auf FlNr. 112 / 3, Söldnerstr. 6a, durch Frau Lucia Worring, Jägerweg 1, 82389 Böbing
 - C**, Antrag auf Baugenehmigung zum Teilumbau der besth. Wagenremise zu 3 Gästetoiletten und Duschen, auf FlNr. 874, durch Herrn Christoph Erhard, Bromberg 8, 82389 Böbing
 - D**, Antrag auf Baugenehmigung einer Geländeverfüllung, auf FlNr. 1701/6, durch Herrn Tosso Geisenberger, Wimpes 7, 82389 Böbing
 - E**, Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Carports auf FlNr. 119, durch Frau Gabriele Bußjäger, Krönerstr. 10, 82389 Böbing
3. Antrag auf Erweiterung der Einziehungssatzung auf FlNr. 117/5, um die FlNr. 609 Einleitung des Bebauungsplanverfahrens
4. Beratung und Beschluss zur Bauleitplanung, Aufstellungsbeschluss zur Errichtung einer Freiflächen PV Anlage auf FlNr. 865, Sprengelsbach 9, 82389 Böbing
5. Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes Pischlach West.
6. Sachstand zur geplanten Sanierung des Pestfriedhofes
7. Antrag auf Errichtung einer Tempo 30 Zone im Bereich der Bürgermeister Gretschmann Str.
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Peter Erhard begrüßte mit großer Freude zur Gemeinderatssitzung, die das erste Mal in dieser Legislaturperiode wegen der bekannten Umstände im Sitzungssaal der Gemeinde Böbing stattfand, die Mitglieder des Gemeinderates, sowie sieben Zuhörer und Herrn Kindelmann von der Presse.

Er stellte anschließend die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und bat um die Aufnahme folgenden Tagesordnungspunktes:

Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Kälberstalles auf FlNr. 2117, durch Herrn Thomas Schauer, Thalmühle 7, 82389 Böbing

Diesem Ansinnen stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Der TOP wird als Punkt 2 F eingefügt.

TOP 1/10

Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.05.2022, sowie Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Sitzungsniederschrift vom 09.05.2022 ging jedem Gemeinderat per Ladung zu. Es erging folgender

Beschluss: 7 : 0

Das Protokoll der Sitzungsniederschrift vom 09.05.2022 wird einstimmig genehmigt. Die Gemeinderäte Gretschmann, Pichl und Schauer enthielten sich der Stimme, da sie bei dieser Sitzung nicht anwesend waren. Bürgermeister Erhard Peter berichtete aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung, dass es keine Themen gibt, die der Öffentlichkeit zu berichten sind.

TOP 2/10

Vollzug der Baugesetze;

a) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Garage mit Abstellraum auf FlNr. 496, durch Herrn Wilhelm Schmid, Schnalzstr. 16, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zur Errichtung einer Garage mit Abstellraum vorliege. Die Garage wird an die bestehende Garage angebaut. Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich und muss sich deshalb nach § 34 BauGB in die nähere Umgebung einfügen.

Es erging folgender

Beschluss: 9 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Gemeinderat Willi Schmid enthielt sich wegen persönlicher Beteiligung der Stimme.

b) Antrag auf Baugenehmigung zum Ausbau des Dachgeschoßes und Einbau einer 3. Wohnung, auf FlNr. 112 / 3, Söldnerstr. 6a, durch Frau Lucia Worring, Jägerweg 1, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zum Ausbau des Dachgeschosses und Einbau einer dritten Wohnung vorliegt. An der Straßenseite werden Dachfenster eingebaut. An der Westseite wird in jedem Geschoss ein Balkon angebaut. Der Bauantrag wurde bereits im Vorfeld im Gemeinderat besprochen. Es fehlte noch der Nachweis von zwei Stellplätzen, diese sind auf der Ostseite entlang der Straße geplant. Die Stellplätze der bisherigen Wohnungen haben Bestandsschutz und sind daher ausreichend.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben.

c) Antrag auf Baugenehmigung zum Teilumbau der bestehenden Wagenremise zu 3 Gästetoiletten und Duschen, auf FlNr. 874, durch Herrn Christoph Erhard, Bromberg 8, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zum Teilumbau der bestehenden Wagenremise zu 3 Gästetoiletten und Duschen vorliegt. In Zeiten von Corona hat die Anfrage für Urlaub auf den Bauernhof erheblich zugenommen, deshalb hat die Fam. Erhard drei Wohnmobilstellplätze errichtet. Um den Gästen auch die entsprechenden Sanitäreinrichtungen zu bieten, sollen im Bestandsgebäude Sanitarräume entstehen. Bürgermeister Erhard Peter erklärte, dass die Unterbringung im Bestandsgebäude eine gute Lösung sei. Gemeinderat Willi Schmid erkundigte sich, ob hier der Brandschutz nachgewiesen sei. Bürgermeister Erhard Peter erklärte, dass dies nicht von Seiten der Gemeinde geprüft wird und der Eigentümer diesen Nachweis beim LRA erbringen müsste.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben.

d) Antrag auf Baugenehmigung einer Geländeverfüllung, auf FlNr. 1701/6, durch Herrn Tosso Geisenberger, Wimpes 7, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zur nachträglichen Geländeverfüllung vorliegt. Er zeigte den Standort der bereits durchgeführten Verfüllung am Lageplan. Die Verfüllung ist nach Rücksprache mit der UNB genehmigungsfähig.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Von Seiten des Gemeinderates wird die bereits durchgeführte Geländeverfüllung einstimmig genehmigt.

e) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Carports auf FlNr. 119, durch Frau Gabriele Bußjäger, Krönerstr. 10, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zur Errichtung eines Carports vorliegt. Es ist bereits ein bestehender Carport am Anwesen vorhanden, dieser soll mit dem Neubau vergrößert werden. Bürgermeister Erhard erklärte, dass der Carport mit einem Satteldach versehen wird und das die Einfahrt des Carports nicht durch ein Tor verschlossen werden darf.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben.

f) Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Kälberstalles auf FlNr. 2117, durch Herrn Thomas Schauer, Thalmühle 7, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Peter Erhard informierte, dass hier ein Bauantrag zur Errichtung eines Kälberstalles vorliegt. Im Frühjahr wurde der bestehende Stall, wie bekannt, durch den schweren Brand zerstört. Er erklärte weiter, dass der zu errichtende Kälberstall an den bestehenden Stall angebaut werden soll.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Von Seiten des Gemeinderates werden gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt, wenn die Privilegierung gegeben ist.

TOP 3/10

Antrag auf Erweiterung der Einbeziehungssatzung auf FlNr. 117/5, um die FlNr. 609; Einleitung des Bebauungsplanverfahrens

Bürgermeister Peter Erhard erklärte, dass hier ein Antrag für die Erweiterung der Einbeziehungssatzung um die FlNr. 609 vorliegt. Der Antragsteller plant auf FlNr. 609 ein Einfamilienhaus mit Garage zu errichten. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt liegt das geplante Bauvorhaben teilweise im Außenbereich. Um dieses Problem zu heilen kann durch die Erweiterung der Einbeziehungssatzung das Haus, wie vom Antragsteller gewünscht, gebaut werden. Gemeinderat Pichl erkundigte sich, ob eine Ausgleichsfläche für das Vorhaben notwendig sei.

Bürgermeister Erhard erklärte, dass dies im Verfahren festgestellt wird.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Der Antrag auf Erweiterung der Einbeziehungssatzung um die FlNr. 609 und die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens wird einstimmig genehmigt.

TOP 4/10

Beratung und Beschluss zur Bauleitplanung, Aufstellungsbeschluss zur Errichtung einer Freiflächen PV Anlage auf FlNr. 865, Sprengelsbach 9, 82389 Böbing

Erster Bürgermeister Erhard Peter trug anhand eines Luftbilds vor, dass die geplante Freiflächen PV Anlage optisch gut in das Landschaftsbild passen würde. Er berichtete weiter, dass vorab schon über die Errichtung der Freiflächen PV Anlage im Gemeinderat gesprochen wurde. Damit Herr Bauer weiter planen und den Einspeisepunkt fixieren kann, benötigt er für das weitere Verfahren von Seiten der Gemeinde den Aufstellungsbeschluss zur Erstellung eines Vorhabensbezogenen Bebauungsplan. Die nächsten Schritte sind, Planungsbüro beauftragen, B-Plan erstellen und ins verfahren bringen Die Freiflächen PV Anlage ist auf einer Fläche von ca. 2 ha geplant. Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Der Gemeinderat beschließt den Aufstellungsbeschluss zur Erstellung eines Vorhabens bezogenen Bebauungsplanes, zur Errichtung einer Freiflächen PV Anlage auf FlNr. 865.

Umgriff lt Anlage.

TOP 5/10

Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes Pischlach West.

Erster Bürgermeister Erhard Peter informierte, dass das Ingenieurbüro Steinbacher Consult den Entwurf für die Änderung des Bebauungsplanes Pischlach West ausgearbeitet habe. Dieser Entwurf stand allen Gemeinderäten im Ratsinformationssystem vorab zur Verfügung. Die Änderung des Bebauungsplanes steht in der Bedeutung der sogenannten verträglichen Nachverdichtung. Um die bestehenden Einfamilienhäuser durch weitere Wohneinheiten erweitern zu können wird der Bebauungsplan für das ganze Gebiet geändert, um allen Anwohnern die gleichen Rechte zur Erweiterung ihres Anwesens zu ermöglichen. Die neuen Festsetzungen werden auf das gesamte Bebauungsplangebiet umgelegt und es muss daher nicht mehr mit Befreiungen des LRA gearbeitet werden.

Es erging folgender

Billigungs- und Auslegungsbeschluss: 10 : 0

Der Gemeinderat Böbing billigt den Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes Pischlach-West und beschließt die öffentliche Auslegung.

TOP 6/10

Sachstand zur geplanten Sanierung des Pestfriedhofes

Erster Bürgermeister Erhard Peter berichtete, dass er nach der Gemeinderatsklausur einen Termin mit der Denkmalbehörde im LRA und einen Termin mit dem Maler Herrn Herterich aus Wurmansau bezüglich der geplanten Sanierung des Pestfriedhofes hatte. Herr Herterich wird ein Konzept erarbeiten, um die Substanz des Pestfriedhofes zu sichern und den Pestfriedhof weitestgehend zu erhalten. Zunächst soll das Mauerwerk freigehtzt werden. Wichtig sei es, dass bei der Sanierung nicht alles auf den Urzustand zurückgebaut wird, sondern dass der Bestand verbessert wird. Bürgermeister Erhard Peter erklärte, dass es derzeit kaum Zuschuss, trotz Denkmal, gibt. Sobald Herr Herterich das Konzept erarbeite hat, wird er dieses dem Gemeinderat vorstellen.

TOP 7/10

Antrag auf Errichtung einer Tempo 30 Zone im Bereich der Bürgermeister Gretschmann Str.

Erster Bürgermeister Erhard Peter verlas dem Gemeinderat den Antrag auf Errichtung einer Tempo 30 Zone von Herrn Walter Gretschmann.

Herr Gretschmann verwies in seinem Schreiben auf die eingeschränkte Sicht, erhöhte Unfallgefahr und die erhöhte Lärmbelästigung durch zu hohen Geschwindigkeiten.

Es bestehen bereits einige Tempo 30 Zonen im Gemeindegebiet. Bürgermeister Erhard Peter schlug dem Gemeinderat vor in diesem Zuge auch die Bgm.-Gretschmann-Str., Krönerstraße und die Söldnerstraße mit Tempo 30 zu beschildern. Durch die Beschilderung der weiteren Straßen wird im Gemeindegebiet die Geschwindigkeit für die Verkehrsteilnehmer einheitlicher. Gemeinderat Eder schlug vor den Neusiedlerring auch als Tempo 30 Zone zu deklarieren. Bürgermeister Peter Erhard erklärte, dass einige Straßen, so auch der Neusiedlerring schon in einer

Tempo 30 Zone liegen. Gemeinderat Eder und zweiter Bürgermeister Erhard Johann äußerten noch, dass sie eine Verkehrsüberwachung als sinnvoll erachten würden, da ansonsten die Einführung der Tempo 30 Zone zu keinem Erfolg führen würde.

Es erging folgender

Beschluss: 10 : 0

Der Gemeinderat Böbing stimmt der Einrichtung einer Tempo 30 Zone in der Bgm.-Gretschmann-Str., Krönerstraße und der Söldnerstraße zu.

TOP 8/10

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- a) Bürgermeister Erhard Peter berichtete, dass wieder eine Rate von der Regierung für den Kindergarten eingegangen sei.
- b) Bürgermeister Erhard Peter erklärte, dass das bestellte Stromaggregat bei der Firma Schmid aus Eglfing abgeholt wurde. Das Stromaggregat wird im Probetrieb bei der Wasserversorgung und der Kläranlage getestet. Es wird ein Konzept aufgestellt um den Betrieb des Stromaggregates auch unterm Jahr regelmäßig zu testen um keinen Leerlauf zu verursachen und auch eine Routine bei der Bedienung zu bekommen.
- c) Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, 18.07.2022 statt.
- d) Gemeinderat Geiger erkundigte sich nach den Kosten bei Änderungen von Bebauungsplänen. Bürgermeister Erhard erklärte, dass durch die Änderung von Bebauungsplänen weiterer Wohnraum geschaffen wird und dadurch einigen Bauwerbern durch diese Möglichkeit Bauraum geschaffen wird und bei einer Neuausweisung eines Baugebietes, diese Bauwerber schon versorgt sind. Die Kosten für die Ausweisung eines neues Baugebietes übersteigen die Kosten für Änderungen erheblich.
- e) Besucher Alexander Bauer erkundigte sich, wer den Bebauungsplan für die Freiflächen PV Anlage aufstellt. Bürgermeister Erhard Peter erklärte, dass dies der nächste Schritt sei und man sich nochmals diesbezüglich treffen wird.

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift 1. Bürgermeister